



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4126 05001

Preise

M I 6 - j/05

02.10.2006

Übereignungen und durchschnittliche Kaufwerte von Bauland in Baden-Württemberg 2005*)

1. Entwicklung der durchschnittlichen Kaufwerte von Bauland (EUR je m²) 1962 bis 2005

Jahr	Bauland insgesamt	Davon				
		baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freiflächen
1962	8,34	9,94	6,60	7,16	4,39	6,52
1963	9,58	11,26	7,93	6,77	5,65	6,81
1964	10,36	11,86	8,27	6,27	12,76	8,86
1965	11,18	12,61	9,41	6,13	10,33	9,13
1966	13,33	14,52	11,44	8,85	8,99	9,86
1967	13,95	15,72	10,73	9,73	9,85	9,61
1968	15,66	18,12	10,98	9,85	15,42	6,61
1969	15,35	18,16	12,35	8,02	9,08	8,52
1970	16,59	19,05	13,24	11,79	7,85	9,20
1971	17,52	20,72	12,97	9,56	7,95	8,16
1972	20,20	23,82	15,63	14,02	10,78	9,91
1973	20,41	24,03	16,06	15,51	4,24	6,97
1974	20,65	24,83	14,58	10,68	8,00	4,97
1975	24,60	29,03	14,82	10,79	8,12	13,04
1976	27,32	33,39	14,46	11,16	5,48	9,17
1977	30,21	37,23	15,86	12,10	13,33	20,39
1978	32,36	39,96	15,84	16,54	6,08	10,50
1979	34,14	44,88	16,63	16,89	5,67	8,29
1980	42,03	55,49	19,11	16,11	6,66	18,35
1981	47,23	65,21	19,23	20,19	7,50	17,76
1982	57,41	76,08	22,13	22,49	7,27	10,96
1983	55,36	74,87	20,99	21,50	5,25	11,10
1984	61,16	78,07	25,92	36,46	32,31	11,39
1985	63,83	78,95	22,73	48,48	13,31	33,29
1986	67,28	86,63	22,70	41,82	22,09	19,34
1987	65,59	86,66	20,33	37,24	24,52	22,78
1988	70,67	91,66	25,12	41,35	22,82	22,86
1989	73,88	91,75	23,83	60,58	17,63	33,62
1990	76,41	101,21	27,88	52,04	33,41	20,23
1991	80,07	107,29	28,06	47,98	16,61	57,70
1992	83,45	110,47	27,92	47,74	23,76	41,17
1993	91,09	120,46	33,25	41,59	42,14	29,91
1994	97,52	125,97	46,05	52,33	33,81	38,15
1995	93,85	130,74	32,24	64,02	84,13	33,76
1996	102,64	131,75	31,74	70,73	60,43	40,22
1997	116,04	152,44	28,65	61,66	50,62	40,00
1998	105,04	146,07	26,87	58,90	25,02	35,51
1999	109,45	142,99	27,84	68,73	35,06	26,31
2000	106,98	151,17	29,81	64,80	45,63	117,52
2001	117,32	156,40	28,69	75,43	172,87	23,41
2002	127,17	154,90	37,58	61,65	53,34	29,08
2003	138,55	164,24	31,16	84,18	37,34	37,93
2004	144,67	175,42	46,52	53,99	60,50	40,25
2005	156,46	188,74	44,48	72,04	102,86	97,95

Zeichenerklärung: . = Angabe ist geheim zu halten
 - = nichts vorhanden
 0 = Flächen unter 500 m² werden auf 0 abgerundet
 A = Anzahl der Kauffälle; D = Durchschnittspreis in EUR je m², F = Übereignete Fläche in 1 000 m²

*) Bitte beachten Sie die Erläuterungen auf Seite 2, insbesondere den Abschnitt "Aussage der Ergebnisse".

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart,
 Telefon (0711) 6 41-28 66, Fax (0711) 641 13 40 62, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2006. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Erläuterungen zur Statistik der durchschnittlichen Kaufwerte von Bauland

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Statistik der Kaufwerte von Bauland ist das Gesetz über die Preisstatistik vom 9. August 1958 (BGBl. I S. 605) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565). Nach den §§ 2 Nr. 5 und 7 des preisstatistischen Gesetzes erstreckt sich die als Bundesstatistik durchzuführende Preisstatistik auf die Preise für nach Arten und Merkmalen bezeichneten Grundstücke. Auskunftspflichtig sind die Finanzämter. Sie erhalten von den Notaren zu Steuerzwecken Kenntnis über alle Grundstückskaufverträge und fertigen auf dieser Grundlage die Meldungen an das Statistische Landesamt.

Umfang der Erhebung und zeitliche Zuordnung

In die Erhebung einbezogen werden durch Kauf erworbene, unbebaute Grundstücke, die im Baugebiet der Gemeinde liegen und eine Fläche von 100 qm und mehr haben (bis 1984 betrug die Abschneidegrenze 200 DM je Kauffall). Nicht in die Aufbereitung einbezogen werden:

- Ruinengrundstücke sowie Grundstücke mit abbruchreifen Gebäuden
- Grundstücke, die den Eigentümer infolge eines Tausches, einer Schenkung, einer Vererbung usw. wechseln
- Bebaute Grundstücke
- Grundstücke, auf denen ein Bauverbot liegt und die deshalb nicht zum Baugebiet einer Gemeinde zählen
- Land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, soweit sie bewertungsrechtlich dem land- und forstwirtschaftlichen Vermögen zuzurechnen sind.

Die Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz werden in einer eigenen Erhebung erfasst. Von diesen Ausnahmen abgesehen, stellt die Statistik der Baulandpreise eine Totalerhebung dar. Für die zeitliche Zuordnung der Veräußerungsfälle ist der Zeitpunkt des Vertragsabschlusses maßgebend.

Kaufwerte und Flächen der übereigneten Grundstücke

Die entscheidenden Erhebungsmerkmale sind Kaufwert und Fläche des veräußerten Grundstücks. Der Kaufwert enthält keine Grunderwerbnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer und andere), er beinhaltet jedoch auch Kapitalwerte für Leibrenten sowie Erschließungskosten, soweit sie aus den Vertragsunterlagen hervorgehen.

Begriffsbestimmungen

Nachfolgend werden die Begriffsbestimmungen soweit erläutert, wie sie zum Verständnis der Zahlen erforderlich sind.

Grundstücksart

Das veräußerte Grundstück wird anhand des Bebauungs- und des Flächennutzungsplanes der Gemeinde einer der fünf Arten von unbebauten Grundstücken zugeordnet, die entweder nach dem Unterschied in der Erschließung (baureifes Land und Rohbauland) oder nach dem besonderen Verwendungszweck (Industrieland, Land für Verkehrszwecke und Freiflächen) zu bestimmen sind.

Baureifes Land: Eine Bebauung des Grundstücks ist sofort möglich. Das Land muß nach der baulichen Ordnung in der Gemeinde zur Bebauung anstehen.

Rohbauland: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde und steht im Zuge der baulichen Entwicklung der Gemeinde in absehbarer Zeit zur Erschließung an.

Industrieland: Das Grundstück ist im Bebauungsplan als reines Industriegebiet ausgewiesen oder ist für eine überwiegend industrielle Nutzung vorgesehen.

Land für Verkehrszwecke: Das Grundstück soll für den **öffentlichen Verkehr** (Wege, Straßen, Brücken) verwendet werden. Als Erwerber kommt daher nur die öffentliche Hand in Frage. Land für private Verkehrsanlagen (Privatwege und Privatparkplätze) wird dieser Position nicht zugeordnet, vielmehr gehören diese Grundstücke zum baureifen Land, Rohbau- oder Industrieland.

Freiflächen: Das Grundstück befindet sich im Baugebiet der Gemeinde, ohne dass eine Bebauung im üblichen Sinne vorgesehen ist. Vielmehr handelt es sich um Grünflächen, Parkanlagen, Sport-, Spiel-, Zeltplätze und ähnliches, die z.B. zur Erholungszwecken dem öffentlichen Gebrauch dienen.

Die starke Differenzierung der durchschnittlichen Kaufwerte in regionaler Aufgliederung unter Einwirkung einer Vielzahl von preisbestimmenden individuellen Merkmalen und insbesondere auch die geringen Fallzahlen lassen eine Veröffentlichung von Regionalergebnissen unterhalb der Ebene der Regierungsbezirke für Land für Verkehrszwecke und Freiflächen nicht zu.

Baugebietsart

Für die Bezeichnung der Art des Baugebiets gilt die überwiegende Verwendungsart bzw. die Lage des veräußerten Grundstücks nach dem Flächennutzungsplan, ersatzweise die ortsübliche Auffassung. Im „**Wohngebiet**“ (in offener oder geschlossener Bauweise) können auch einzelne Betriebe, im „**Geschäftsgebiet**“ auch Wohnungen in kleiner Zahl vorhanden sein. Ist der Bestand an Gebäuden mit Gewerbebetrieben und an Wohnungen in etwa gleich, dann handelt es sich um ein „**Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt**“. Eine genaue Abgrenzung zwischen reinem und gemischtem Geschäftsgebiet sowie Wohngebiet in offener und geschlossener Bauweise ist vielfach nicht möglich. Daher werden folgende Zusammenfassungen verwendet:

Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise
---	--

Dorfgebiete dienen vorwiegend dem Wohnen sowie der Unterbringung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe. Zulässig sind auch Handels- und Handwerksbetriebe, die der Versorgung der Bewohner des Gebietes dienen, nicht störende Gewerbebetriebe sowie Anlagen für örtliche Verwaltungen, soziale, kirchliche, kulturelle oder sportliche Zwecke.

Industriegebiete dienen ausschließlich der Unterbringung von Gewerbebetrieben. Ausnahmsweise zulässig sind aber auch Wohnungen für Aufsichtspersonen sowie Anlagen für soziale, kulturelle, kirchliche und sportliche Zwecke.

Veräußerer- und Erwerbsgruppe

Personengesellschaften zählen im Sinne dieser Statistik zu den „juristischen Personen“; Erbengemeinschaften erscheinen hingegen bei den „natürlichen Personen“.

Aussage der Ergebnisse

Die Ergebnisse der Baulandstatistik, die als Totalerhebung durchgeführt wird, stellen **Summen beziehungsweise Durchschnitte hinsichtlich der Zahl der Veräußerungsfälle, der übereigneten Flächen und des erzielten Preises innerhalb des Baugebiets der Gemeinde dar und zwar für den jeweils nachgewiesenen Zeitabschnitt. Je tiefer das Material gegliedert ist, um so stärker kann das Ergebnis für das Tabellenfeld von einzelnen Kaufabschlüssen bestimmt sein.** Bei der Baulandstatistik handelt es sich somit um eine **Umsatzstatistik**. Die nachgewiesenen Zahlen können demzufolge nur bedingt einen Anhalt hinsichtlich des allgemeinen Baulandpreinsniveaus vermitteln. Entsprechendes gilt bei der Beurteilung der Entwicklung der Kaufwerte. Der Kaufwert hängt in jedem Veräußerungsfall von bestimmten, Einzelkomponenten wie Lage, Beschaffenheit, Erschließungsgrad, Nutzungsmöglichkeit des Grundstücks und anderen ab, die sich in den Zusammenfassungen vielfältig überlagern. In der zeitlichen Folge muß mit ständigen Verschiebungen in der Struktur der den Preis bestimmenden Faktoren gerechnet werden, so dass die Kurve der Durchschnittspreise umso unstabiler wird, je weniger Veräußerungsfälle in den Mittelwert eingegangen sind. Auch bei stark besetzten Tabellenfeldern, wie etwa bei den Landesergebnissen, zeigt der kurzfristige Vergleich nicht grundsätzlich die Preistendenzen an.

Ergebnisse der Baulandstatistik werden jährlich und vierteljährlich veröffentlicht. Die Vierteljahresergebnisse sind durchweg als vorläufig zu betrachten. In den Jahresergebnissen sind auch die verspätet eingegangenen Meldungen enthalten, so daß die Summe der Vierteljahre i. d. R. nicht identisch mit dem Jahresergebnis ist. Auch rundungsbedingte Abweichungen sind möglich.

2. Kaufwerte für Bauland in den Regierungsbezirken Baden-Württembergs 2002 bis 2005 nach Baulandarten

Land Regierungsbezirk	Jahr	Baulandarten insgesamt	Davon					
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	Land für Verkehrszwecke	Freiflächen	
Baden- Württemberg	2002	A	8 583	7 799	490	237	23	34
		F	7 088	5 230	869	899	25	66
		D	127,17	154,90	37,58	61,65	53,34	29,08
	2003	A	9 170	8 405	489	202	48	26
		F	6 989	5 366	849	676	66	32
		D	138,55	164,24	31,16	84,18	37,34	37,93
	2004	A	7 687	6 984	410	231	36	26
		F	6 288	4 739	707	791	33	18
		D	144,67	175,42	46,52	53,99	60,50	40,25
2005	A	9 529	8 740	469	290	19	11	
	F	7 397	5 548	868	947	21	13	
	D	156,46	188,74	44,48	72,04	102,86	97,95	
Regierungsbezirk Stuttgart	2002	A	3 312	3 120	93	90	6	3
		F	2 502	1 958	206	321	12	4
		D	174,98	201,53	51,17	98,43	54,06	77,00
	2003	A	3 672	3 420	117	94	34	7
		F	2 730	2 130	226	317	53	5
		D	179,41	204,70	40,89	133,54	37,93	58,87
	2004	A	3 149	2 888	138	91	26	6
		F	2 508	1 932	236	306	24	10
		D	193,41	229,72	74,37	71,68	59,52	30,54
2005	A	3 875	3 586	163	107	18	1	
	F	2 908	2 124	413	349	21	2	
	D	211,89	260,09	54,10	112,64	102,14	.	
Regierungsbezirk Karlsruhe	2002	A	1 263	1 186	38	38	1	-
		F	855	747	49	59	1	-
		D	162,08	178,85	39,73	52,64	.	-
	2003	A	1 424	1 360	39	24	1	-
		F	858	755	53	48	1	-
		D	167	183,95	30,91	55,68	.	-
	2004	A	1 082	1 019	19	40	2	2
		F	698	571	26	101	1	0
		D	177,18	203,25	81,08	54,37	.	.
2005	A	1 573	1 451	65	54	-	3	
	F	997	817	54	118	-	8	
	D	181,79	204,37	74,69	78,55	-	131,06	
Regierungsbezirk Freiburg	2002	A	1 838	1 548	198	63	7	22
		F	1 629	1 045	347	176	4	57
		D	90,44	120,16	32,72	49,94	33,65	25,24
	2003	A	1 946	1 680	184	60	9	13
		F	1 719	1 191	343	150	10	24
		D	97,89	127,90	25,15	41,08	32,73	33,41
	2004	A	1 605	1 385	131	72	5	12
		F	1 434	971	235	217	6	5
		D	98,71	130,26	31,50	32,86	48,88	46,58
2005	A	2 011	1 801	109	99	-	2	
	F	1 971	1 357	211	403	-	0	
	D	97,71	125,06	30,16	41,03	-	.	
Regierungsbezirk Tübingen	2002	A	2 170	1 945	161	46	9	9
		F	2 102	1 480	268	342	8	5
		D	84,52	105,62	33,04	34,74	64,35	29,60
	2003	A	2 128	1 945	149	24	4	6
		F	1 683	1 291	226	160	2	4
		D	99,29	119,49	30,63	35,39	48,32	39,10
	2004	A	1 851	1 692	122	28	3	6
		F	1 647	1 265	210	168	2	2
		D	96,70	114,61	27,67	48,83	80,77	51,42
2005	A	2 070	1 902	132	30	1	5	
	F	1 520	1 250	190	77	1	3	
	D	109,97	126,40	30,83	40,03	.	45,32	

3. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten in den Regionen, Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2005

Region / Kreis	Baulandarten insgesamt	Darunter			
		baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	
Regierungsbezirk Stuttgart					
Region Stuttgart	F	1283	945	169	149
	D	353,09	426,29	92,08	218,97
Stadtkreis					
Stuttgart, Landeshauptstadt	F	298	222	14	45
	D	710,40	839,06	158,38	487,49
Landkreise					
Böblingen	F	85	62	22	-
	D	327,45	370,95	204,51	-
Esslingen	F	157	122	6	29
	D	283,44	323,88	118,36	145,43
Göppingen	F	179	147	6	26
	D	196,32	227,13	.	63,37
Ludwigsburg	F	275	236	10	29
	D	291,17	322,10	107,91	100,03
Rems-Murr-Kreis	F	288	155	112	20
	D	185,09	284,80	62,95	101,73
Region Heilbronn-Franken					
	F	1285	879	206	197
	D	99,99	132,27	26,44	32,79
Stadtkreis					
Heilbronn	F	37	37	-	-
	D	239,35	239,35	-	-
Landkreise					
Heilbronn	F	401	321	31	48
	D	159,24	184,33	62,96	54,09
Hohenlohekreis	F	121	103	3	14
	D	105,17	113,88	59,58	53,18
Schwäbisch Hall	F	566	287	148	129
	D	56,58	91,90	17,60	22,54
Main-Tauber-Kreis	F	160	131	24	5
	D	68,92	77,48	29,78	35,13
Region Ostwürttemberg					
	F	341	300	37	4
	D	102,50	111,12	34,45	82,50
Landkreise					
Heidenheim	F	43	43	-	-
	D	104,01	104,01	-	-
Ostalbkreis	F	299	258	37	4
	D	102,29	112,30	34,45	82,50

Noch: 3. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten in den Regionen, Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2005

Region / Kreis		Baulandarten insgesamt	Darunter		
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Regierungsbezirk Karlsruhe					
Region Mittlerer Oberrhein					
	F	256	200	7	48
	D	204,47	241,35	77,07	70,78
Stadtkreise					
Baden-Baden					
	F	25	14	4	7
	D	147,97	224,57	.	.
Karlsruhe					
	F	31	26	-	5
	D	321,52	356,90	-	.
Landkreise					
Karlsruhe					
	F	116	95	1	21
	D	229,52	263,85	.	72,12
Rastatt					
	F	84	65	3	17
	D	143,30	165,13	77,57	67,60
Region Rhein-Neckar¹⁾					
	F	401	319	32	43
	D	185,47	210,47	74,44	92,85
Stadtkreise					
Heidelberg					
	F	1	1	-	-
	D	.	.	-	-
Mannheim					
	F	0	0	-	-
	D	.	.	-	-
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis					
	F	117	78	20	11
	D	60,62	70,34	12,82	32,82
Rhein-Neckar-Kreis					
	F	284	240	12	32
	D	236,57	255,73	176,13	113,99
Region Nordschwarzwald					
	F	340	298	15	27
	D	160,38	172,99	74,06	69,92
Stadtkreis					
Pforzheim					
	F	1	1	-	-
	D	.	.	-	-
Landkreise					
Calw					
	F	106	87	5	14
	D	160,87	180,17	86,03	68,57
Enzkreis					
	F	154	139	4	11
	D	184,12	196,88	.	77,93
Freudenstadt					
	F	80	72	6	2
	D	112,92	117,15	88,56	.

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: 3. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten in den Regionen, Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2005

Region / Kreis		Baulandarten insgesamt	Darunter		
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Regierungsbezirk Freiburg					
Region Südlicher Oberrhein					
	F	913	632	53	228
	D	114,05	146,31	49,03	39,67
Stadtkreis					
	F	47	41	-	5
	D	376,49	401,28	-	189,76
Landkreise					
	F	229	174	4	50
	D	126,74	148,03	39,29	59,59
Emmendingen					
	F	62	48	2	12
	D	175,98	214,16	.	37,57
Ortenaukreis					
	F	575	368	47	160
	D	80,92	108,03	47,09	28,41
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg					
	F	489	319	93	77
	D	65,64	86,77	20,23	33,01
Landkreise					
	F	160	130	4	26
	D	79,99	90,09	40,36	34,57
Schwarzwald-Baar-Kreis					
	F	35	30	2	2
	D	99,12	106,40	.	.
Tuttlingen					
	F	294	158	87	49
	D	53,89	80,29	18,60	31,11
Region Hochrhein-Bodensee					
	F	569	406	65	98
	D	99,04	122,00	29,00	50,53
Landkreise					
	F	233	148	40	45
	D	88,73	123,69	25,62	30,19
Lörrach					
	F	78	65	1	12
	D	153,51	176,00	.	41,99
Waldshut					
	F	258	193	24	40
	D	91,96	102,68	33,63	76,12

Noch: 3. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten in den Regionen, Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs 2005

Region / Kreis		Baulandarten insgesamt	Darunter		
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Regierungsbezirk Tübingen					
Region Neckar-Alb	F	590	426	110	53
	D	117,59	152,47	20,96	39,65
Landkreise					
Reutlingen	F	114	102	0	11
	D	157,65	168,63	.	50,75
Tübingen	F	160	151	1	8
	D	210,66	219,23	.	61,14
Zollernalbkreis	F	317	173	108	34
	D	56,26	84,73	18,96	30,85
Region Donau Iller¹⁾					
	F	372	303	56	13
	D	66,86	71,56	49,34	34,12
Stadtkreis					
Ulm	F	1	1	-	-
	D	.	.	-	-
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	F	65	54	11	-
	D	73,52	82,14	30,93	-
Biberach	F	306	248	45	13
	D	64,45	68,05	53,75	34,12
Region Bodensee-Oberschwaben					
	F	558	522	24	10
	D	130,68	136,94	32,66	49,74
Landkreise					
Bodenseekreis	F	215	207	4	4
	D	192,95	197,82	.	.
Ravensburg	F	220	193	21	5
	D	107,55	117,95	30,56	25,70
Sigmaringen	F	123	122	-	1
	D	63,16	63,57	-	.

¹⁾ soweit Land Baden-Württemberg

4. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten, Grundstücks- und Gemeindegrößenklassen in Baden-Württemberg 2005

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... m ²	Baulandarten insgesamt	Darunter				
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland		
unter 2 000	100 – 300	F	5	5	-	-	
		D	220,29	220,29	-	-	
	300 – 500	F	28	26	2	-	
		D	188,73	197,64	67,57	-	
	500 – 1.000	F	173	160	12	-	
		D	96,32	99,87	51,91	-	
	1.000 – 3.000	F	70	43	23	4	
		D	43,83	53,95	26,24	.	
	3.000 und mehr	F	65	7	52	6	
		D	21,41	.	18,81	.	
	zusammen		F	341	241	89	10
			D	80,64	102,79	26,36	31,51
	2.000 – 5.000	100 – 300	F	38	37	1	-
			D	230,10	235,98	85,15	-
300 – 500		F	170	164	6	1	
		D	192,65	196,15	107,87	.	
500 – 1.000		F	762	731	27	4	
		D	112,92	115,20	58,04	65,56	
1.000 – 3.000		F	279	164	48	66	
		D	68,73	83,99	45,82	47,72	
3.000 und mehr		F	254	54	91	108	
		D	29,43	45,11	26,70	23,84	
zusammen		F	1503	1150	173	179	
		D	102,63	122,83	39,94	33,80	
5.000 – 10.000		100 – 300	F	67	64	2	0
			D	280,20	288,69	117,43	.
	300 – 500	F	212	206	6	0	
		D	224,55	227,67	133,40	.	
	500 – 1.000	F	735	700	30	3	
		D	125,58	129,05	55,52	55,52	
	1.000 – 3.000	F	365	196	99	70	
		D	86,80	124,67	32,83	56,84	
	3.000 und mehr	F	298	135	21	142	
		D	58,30	86,16	27,24	36,20	
	zusammen		F	1677	1302	158	215
			D	123,89	147,33	41,65	43,27

Noch: 4. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten, Grundstücks- und Gemeindegrößenklassen in Baden-Württemberg 2005

Gemeinde- größenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücks- größenklasse von ... bis unter ... m ²	Baulandarten insgesamt	Darunter				
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland		
10.000 – 20.000	100 – 300	F	90	87	2	1	
		D	323,87	328,78	214,49	94,77	
	300 – 500	F	275	270	4	1	
		D	244,35	246,58	96,59	.	
	500 – 1.000	F	619	589	20	8	
		D	161,35	165,25	85,43	90,86	
	1.000 – 3.000	F	264	156	48	60	
		D	112,52	133,65	87,01	77,95	
	3.000 und mehr	F	364	167	64	133	
		D	60,05	76,59	28,80	54,37	
	zusammen		F	1614	1270	139	203
			D	153,72	178,25	61,97	63,59
	20.000 – 50.000	100 – 300	F	66	63	2	0
			D	294,97	303,94	96,36	.
300 – 500		F	249	247	1	1	
		D	213,56	214,88	.	19,64	
500 – 1.000		F	531	506	17	7	
		D	165,76	169,66	74,52	83,82	
1.000 – 3.000		F	250	150	46	51	
		D	127,31	168,01	61,61	67,25	
3.000 und mehr		F	508	105	193	205	
		D	57,39	104,51	32,21	55,08	
zusammen		F	1605	1072	259	264	
		D	138,23	181,39	40,96	58,04	
50.000 – 100.000		100 – 300	F	13	13	0	-
			D	310,04	312,60	.	-
	300 – 500	F	53	53	-	-	
		D	295,58	295,58	-	-	
	500 – 1.000	F	70	69	1	1	
		D	198,43	200,85	.	.	
	1.000 – 3.000	F	43	26	11	6	
		D	203,35	296,50	44,50	72,41	
	3.000 und mehr	F	47	8	24	15	
		D	38,71	.	35,45	30,47	
	zusammen		F	226	169	36	21
			D	195,36	247,56	38,73	44,78

Noch: 4. Kaufwerte für Bauland nach Baulandarten, Grundstücks- und Gemeindegrößenklassen in Baden-Württemberg 2005

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohner	Grundstücksgrößenklasse von ... bis unter ... m ²	Baulandarten insgesamt	Darunter				
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland		
100.000 – 200.000	100 – 300	F	3	3	-	-	
		D	367,33	367,33	-	-	
	300 – 500	F	15	15	-	-	
		D	287,36	287,36	-	-	
	500 – 1.000	F	16	16	-	-	
		D	301,57	301,57	-	-	
	1.000 – 3.000	F	9	9	-	-	
		D	297,10	297,10	-	-	
	3.000 und mehr	F	11	11	-	-	
		D	.	.	-	-	
	zusammen		F	54	54	-	-
			D	260,10	260,10	-	-
200.000 – 500.000	100 – 300	F	6	6	-	-	
		D	404,63	404,63	-	-	
	300 – 500	F	13	12	-	0	
		D	397,60	404,77	-	.	
	500 – 1.000	F	18	17	-	1	
		D	368,01	380,40	-	.	
	1.000 – 3.000	F	14	13	-	1	
		D	351,47	373,15	-	.	
	3.000 und mehr	F	28	20	-	7	
		D	315,07	371,50	-	.	
	zusammen		F	78	68	-	10
			D	353,62	382,76	-	157,69
500.000 und mehr	100 – 300	F	19	19	0	-	
		D	585,43	589,98	.	-	
	300 – 500	F	25	22	0	1	
		D	555,32	593,52	.	.	
	500 – 1.000	F	60	55	3	1	
		D	636,82	672,05	233,47	.	
	1.000 – 3.000	F	84	62	6	11	
		D	589,95	717,33	144,70	323,83	
	3.000 und mehr	F	111	65	4	32	
		D	895,91	1246,81	.	531,85	
	zusammen		F	298	222	14	45
			D	710,40	839,06	158,38	487,49
Baden-Württemberg insgesamt	100 – 300	A	1 322	1 268	39	7	
		F	307,00	296,00	8,00	2,00	
		D	312,31	319,06	144,08	84,10	
	300 – 500	A	2 581	2 519	47	11	
		F	1 040	1 015	19	4	
		D	235,40	238,13	110,53	222,86	
	500 – 1.000	A	4 501	4 307	151	32	
		F	2 985	2 843	110	24	
		D	149,57	153,23	69,42	101,46	
	1.000 – 3.000	A	892	563	168	157	
		F	1 378	820	281	270	
		D	131,59	178,70	51,22	72,62	
	3.000 und mehr	A	233	83	64	83	
		F	1 686	574	450	647,00	
		D	111,88	224,31	29,52	69,64	
	zusammen		A	9 529	8 740	469	290,00
			F	7 397	5 548	868	947
			D	156,46	188,74	44,48	72,04

5. Kaufwerte für Bauland in den Regierungsbezirken Baden-Württembergs 2005 nach Bauland- und Baugebietsarten

Land / Regierungsbezirk Baugebietsart	Baulandarten insgesamt	Darunter			
		baureifes Land	Rohbauland	Industrieland	
Baden-Württemberg					
Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	F	290	281	-	-
	D	468,22	479,93	-	-
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	F	4 703	4 213	467	-
	D	175,32	188,36	61,59	-
Industriegebiet	F	1 267	133	198	936
	D	64,05	64,56	23,38	72,60
Dorfgebiet	F	1 137	921	202	12
	D	101,80	119,59	25,64	26,77
Regierungsbezirk Stuttgart					
Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	F	97	95	-	-
	D	1125,28	1140,37	-	-
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	F	2 244	1 949	274	-
	D	204,03	224,23	68,47	-
Industriegebiet	F	521	43	129	349
	D	86,56	61,32	24,41	112,64
Dorfgebiet	F	47	37	10	-
	D	101,40	116,68	44,43	-
Regierungsbezirk Karlsruhe					
Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	F	64	56	-	-
	D	187,53	196,32	-	-
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	F	685	637	48	-
	D	203,85	213,26	77,83	-
Industriegebiet	F	133	14	0	118
	D	77,80	73,12	.	78,55
Dorfgebiet	F	116	110	6	-
	D	167,54	173,92	54,18	-
Regierungsbezirk Freiburg					
Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	F	74	74	-	-
	D	128,76	128,76	-	-
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	F	778	712	66	-
	D	142,42	151,85	41,63	-
Industriegebiet	F	437	25	21	391
	D	42,51	70,14	29,71	41,45
Dorfgebiet	F	682	547	124	12
	D	78,69	92,16	24,07	26,77
Regierungsbezirk Tübingen					
Geschäftsgebiet, auch mit Wohngebiet gemischt	F	57	56	-	-
	D	105,09	105,32	-	-
Wohngebiet, offene und geschlossene Bauweise	F	996	915	79	-
	D	116,75	123,02	44,82	-
Industriegebiet	F	176	51	48	77
	D	40,45	62,21	18,04	40,03
Dorfgebiet	F	291	227	62	-
	D	129,73	159,68	22,92	-

6. Kaufwerte für Bauland nach Veräußerern, Erwerbern und Baulandarten in Baden-Württemberg 2005

Baulandart Erwerber	Veräußerer						Summe Erwerber	
	Natürliche Personen	Juristische Personen	Davon					
			Bund/ Land	Gemeinden	Wohnungs- unternehmen	sonstige juris- tische Personen		
Baulandarten insgesamt								
Natürliche Personen	F	1 978	3 402	29	2 833	214	325	5 380
	D	188,11	134,16	109,91	127,26	218,88	140,51	153,99
Juristische Personen	F	935	1 082	40	620	124	298	2 017
	D	136,08	186,39	117,71	115,66	632,79	156,41	163,06
Davon:								
Bund / Land	F	2	15	-	14	-	1	17
	D	.	80,31	-	82,85	-	.	76,64
Gemeinden	F	604	81	17	8	19	37	685
	D	50,03	71,47	61,04	185,12	80,09	46,68	52,57
Wohnungsunternehmen	F	179	207	6	150	26	25	386
	D	411,05	308,29	280,71	243,04	638,51	360,69	355,86
Sonstige juristische Personen	F	151	778	16	447	79	235	929
	D	155,99	167,97	119,44	72,67	761,39	152,29	166,03
Summe Veräußerer	F	2 913	4 483	69	3 453	339	623	7 397
	D	171,40	146,76	114,41	128,18	370,79	148,11	156,46
baureifes Land								
Natürliche Personen	F	1 745	2 898	15	2 413	200	271	4 643
	D	203,60	146,35	185,83	138,69	230,38	150,51	167,86
Juristische Personen	F	348	557	36	313	41	166	905
	D	269,32	312,37	117,09	178,09	1777,62	242,37	295,82
Davon:								
Bund / Land	F	-	2	-	1	-	1	2
	D	-	.	-	.	-	.	.
Gemeinden	F	89	31	17	8	2	4	120
	D	121,47	93,28	61,04	185,12	.	31,77	114,11
Wohnungsunternehmen	F	151	191	6	140	26	19	341
	D	409,75	329,70	280,71	254,50	653,27	460,33	365,04
Sonstige juristische Personen	F	109	333	13	164	14	142	442
	D	195,19	323,53	118,21	111,28	3956,13	219,89	291,93
Summe Veräußerer	F	2 093	3 455	51	2 726	241	437	5 548
	D	214,53	173,12	137,25	143,22	496,54	185,44	188,74
Rohbauland								
Natürliche Personen	F	152	125	1	104	14	6	277
	D	53,75	56,67	.	55,07	56,50	76,17	55,07
Juristische Personen	F	512	79	-	60	9	9	591
	D	39,64	38,76	-	44,28	21,85	19,76	39,52
Davon:								
Bund/Land	F	-	-	-	-	-	-	-
	D	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden	F	468	9	-	-	8	1	477
	D	34,97	.	-	-	.	.	34,63
Wohnungsunternehmen	F	22	9	-	3	1	6	31
	D	143,11	57,31	-	133,76	.	.	118,09
Sonstige juristische Personen	F	22	60	-	57	0	3	83
	D	34,30	39,18	-	39,64	.	.	37,86
Summe Veräußerer	F	664	203	1	164	23	16	868
	D	42,87	49,73	.	51,10	42,82	42,59	44,48

7. Streuung der Kaufwerte des insgesamt übereigneten Baulandes in Baden-Württemberg 2005 nach Gemeindegrößenklassen und Preisgruppen

Preisgruppe von ... EUR je m ² bis unter ... EUR je m ²	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohner										
	unter 2 000	2 000 bis 5 000	5 000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 oder mehr	zu- sammen	
unter 20 A	29	34	67	24	13	2	-	-	6	175	
	F	75	120	174	72	110	8	-	19	577	
20 – 30 A	17	52	41	23	19	1	-	-	2	155	
	F	21	131	83	81	95	4	-	3	418	
30 – 40 A	21	59	48	32	31	5	-	-	1	197	
	F	29	66	76	63	118	23	-	6	381	
40 – 50 A	30	100	80	44	30	9	-	-	-	293	
	F	23	115	105	136	71	17	-	-	468	
50 – 75 A	90	343	280	156	121	8	-	1	1	1 000	
	F	71	290	243	169	137	10	-	0	921	
75 – 100 A	72	282	292	229	193	12	2	-	2	1 084	
	F	51	222	221	175	171	16	11	5	872	
100 – 150 A	39	331	432	331	423	50	2	4	4	1 616	
	F	24	210	297	232	358	25	2	10	1 166	
150 – 200 A	11	256	272	340	353	59	3	5	9	1 308	
	F	6	135	151	214	195	34	2	4	768	
200 – 300 A	63	355	375	517	370	79	35	7	17	1 818	
	F	30	163	189	257	183	37	16	8	913	
300 – 400 A	25	111	184	293	197	60	36	37	31	974	
	F	10	47	78	125	98	26	20	24	464	
400 – 500 A	2	9	130	174	109	20	10	33	47	534	
	F	1	4	54	67	46	10	4	19	242	
500 oder mehr A	-	1	13	68	60	29	-	17	187	375	
	F	-	0	7	23	23	-	12	129	208	
Insgesamt	A	399	1 933	2 214	2 231	1 919	334	88	104	307	9 529
	F	341	1 503	1 677	1 614	1 605	226	54	78	298	7 397

7a. Flächenanteile in Prozent der insgesamt übereigneten Fläche

unter 20	21,9	8,0	10,4	4,5	6,8	3,4	-	-	6,3	7,8
20 – 30	6,1	8,7	5,0	5,0	5,9	1,7	-	-	0,9	5,6
30 – 40	8,5	4,4	4,6	3,9	7,3	10,2	-	-	2,0	5,2
40 – 50	6,7	7,7	6,2	8,4	4,4	7,7	-	-	-	6,3
50 – 75	20,9	19,3	14,5	10,5	8,5	4,5	-	0,3	0,3	12,5
75 – 100	14,9	14,7	13,2	10,8	10,7	7,2	20,3	-	1,7	11,8
100 – 150	7,0	13,9	17,7	14,4	22,3	11,1	3,3	13,3	2,5	15,8
150 – 200	1,6	9,0	9,0	13,3	12,1	15,2	3,7	5,2	9,1	10,4
200 – 300	8,9	10,9	11,3	15,9	11,4	16,6	29,6	9,8	9,8	12,3
300 – 400	3,0	3,1	4,6	7,8	6,1	11,6	36,6	31,2	11,8	6,3
400 – 500	0,4	0,3	3,2	4,2	2,9	4,6	6,5	24,4	12,2	3,3
500 oder mehr	-	0,0	0,4	1,4	1,4	6,2	-	15,7	43,4	2,8
Insgesamt	99,9	100,0	100,1	100,1	99,8	100,0	100,0	99,9	100,0	100,1

Abweichungen von 100,0 Prozent sind rundungsbedingt.

8. Streuung der Kaufwerte des übereigneten baureifen Landes in Baden-Württemberg 2005 nach Gemeindegrößenklassen und Preisgruppen

Preisgruppe von ... EUR je m ² bis unter ... EUR je m ²	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohner									
	unter 2 000	2 000 bis 5 000	5 000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 oder mehr	zu- sammen
unter 20 A	12	9	8	6	-	-	-	-	1	36
	F	11	14	30	8	-	-	-	15	78
20 – 30 A	11	15	14	9	2	-	-	-	-	52
	F	10	18	15	10	1	-	-	-	53
30 – 40 A	18	45	29	14	12	1	-	-	-	119
	F	22	44	36	21	28	3	-	-	153
40 – 50 A	30	95	55	36	13	4	-	-	-	233
	F	23	107	73	118	16	3	-	-	341
50 – 75 A	75	313	253	125	96	5	-	1	1	869
	F	55	237	201	119	88	4	-	0	706
75 – 100 A	67	245	276	204	165	10	2	-	-	969
	F	48	177	202	140	113	13	11	-	704
100 – 150 A	39	329	415	307	401	48	2	2	1	1 544
	F	24	207	281	202	297	24	2	6	1 046
150 – 200 A	11	253	270	320	344	59	3	3	2	1 265
	F	6	134	150	188	181	34	2	2	714
200 – 300 A	63	352	361	513	368	79	35	6	11	1 788
	F	30	162	175	250	180	37	16	4	865
300 – 400 A	25	111	184	288	196	60	36	37	28	965
	F	10	47	78	124	97	26	20	24	454
400 – 500 A	2	9	130	173	109	20	10	33	45	531
	F	1	4	54	67	46	10	4	19	235
500 oder mehr A	-	1	13	68	60	29	-	17	181	369
	F	-	0	7	23	23	14	-	12	199
Insgesamt A	353	1 778	2 008	2 063	1 766	315	88	99	270	8 740
	F	241	1 150	1 302	1 270	1 072	169	54	68	5 548

8a. Flächenanteile in Prozent der insgesamt übereigneten Fläche

unter 20	4,5	1,2	2,3	0,6	-	-	-	-	7,0	1,4
20 – 30	4,3	1,5	1,1	0,8	0,1	-	-	-	-	1,0
30 – 40	9,3	3,8	2,8	1,7	2,6	1,8	-	-	-	2,8
40 – 50	9,5	9,3	5,6	9,3	1,5	1,7	-	-	-	6,1
50 – 75	22,8	20,6	15,5	9,4	8,2	2,2	-	0,4	0,4	12,7
75 – 100	19,9	15,4	15,5	11,1	10,6	7,4	20,3	-	-	12,7
100 – 150	9,9	18,0	21,6	15,9	27,8	14,5	3,3	8,5	1,3	18,8
150 – 200	2,3	11,7	11,5	14,8	16,9	20,4	3,7	3,3	7,3	12,9
200 – 300	12,6	14,1	13,5	19,7	16,8	22,2	29,6	5,9	4,2	15,6
300 – 400	4,3	4,1	6,0	9,8	9,1	15,5	36,6	35,8	12,5	8,2
400 – 500	0,6	0,3	4,1	5,3	4,3	6,1	6,5	28,0	13,2	4,2
500 oder mehr	-	0,0	0,5	1,8	2,1	8,3	-	18,1	54,1	3,6
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,2	100,0	100,1	100,0	100,0	100,0	100,0

Abweichungen von 100,0 Prozent sind rundungsbedingt.

9. Streuung der Kaufwerte des übereigneten Rohbaulandes in Baden-Württemberg 2005 nach Gemeindegrößenklassen und Preisgruppen

Preisgruppe von ... EUR je m ² bis unter ... EUR je m ²	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohner									
	unter 2 000	2 000 bis 5 000	5 000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 200 000	200 000 bis 500 000	500 000 bis mehr	zu- sammen
unter 20 A	17	20	54	18	5	1	-	-	-	115
	64	53	80	64	91	3	-	-	-	355
20 – 30 A	5	18	12	7	12	1	-	-	-	55
	4	56	19	8	57	4	-	-	-	148
30 – 40 A	1	6	10	7	8	2	-	-	-	34
	3	8	13	11	14	12	-	-	-	60
40 – 50 A	-	1	10	3	12	4	-	-	-	30
	-	1	6	8	32	10	-	-	-	57
50 – 75 A	14	22	18	14	8	3	-	-	-	79
	16	26	19	7	8	6	-	-	-	82
75 – 100 A	5	24	6	16	20	-	-	-	2	73
	3	25	5	13	45	-	-	-	5	97
100 – 150 A	-	1	11	3	12	1	-	-	1	29
	-	2	9	2	8	0	-	-	1	24
150 – 200 A	-	3	-	15	3	-	-	-	5	26
	-	1	-	23	2	-	-	-	5	30
200 – 300 A	-	3	13	2	1	-	-	-	2	21
	-	1	6	1	2	-	-	-	2	13
300 – 400 A	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
400 – 500 A	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
	-	-	-	0	-	-	-	-	-	0
500 oder mehr A	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
	-	-	-	-	-	-	-	-	0	0
Insgesamt A	42	98	134	91	81	12	-	-	11	469
	89	173	158	139	259	36	-	-	14	868

9a. Flächenanteile in Prozent der insgesamt übereigneten Fläche

unter 20	71,5	30,7	50,9	46,3	35,0	8,9	-	-	-	41,0
20 – 30	4,9	32,4	11,7	5,9	21,9	10,9	-	-	-	17,0
30 – 40	3,0	4,6	8,0	7,7	5,4	34,0	-	-	-	6,9
40 – 50	-	0,5	4,1	5,5	12,2	28,0	-	-	-	6,5
50 – 75	17,5	14,8	12,0	5,4	3,2	17,8	-	-	-	9,5
75 – 100	3,1	14,4	3,4	9,6	17,5	-	-	-	37,7	11,2
100 – 150	-	1,4	5,8	1,6	3,2	0,5	-	-	10,7	2,7
150 – 200	-	0,5	-	16,2	0,8	-	-	-	36,5	3,5
200 – 300	-	0,7	4,1	0,8	0,9	-	-	-	13,3	1,5
300 – 400	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,1
400 – 500	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,0
500 oder mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	0,0
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,1	100,1	-	-	100,1	99,9

Abweichungen von 100,0 Prozent sind rundungsbedingt.

10. Streuung der Kaufwerte für Bauland in den Regierungsbezirken Baden-Württembergs 2005 nach Baulandarten und Preisgruppen

Preisgruppe von ... EUR je m ² bis unter ... EUR je m ²	Stuttgart		Karlsruhe		Freiburg		Tübingen		
	Bauland insgesamt	Darunter baureifes Land	Bauland insgesamt	Darunter baureifes Land	Bauland insgesamt	Darunter baureifes Land	Bauland insgesamt	Darunter baureifes Land	
unter 20	A	31	5	17	2	51	6	76	23
	F	254	22	19	2	169	26	136	28
20 – 30	A	28	9	11	4	64	15	52	24
	F	95	10	24	9	213	15	86	20
30 – 40	A	51	29	17	9	66	32	63	49
	F	95	41	26	12	190	50	69	52
40 – 50	A	94	69	28	20	79	61	92	83
	F	127	62	32	17	203	169	106	92
50 – 75	A	306	256	90	79	251	216	353	318
	F	292	199	105	72	236	186	288	249
75 – 100	A	360	302	106	84	321	308	297	275
	F	350	242	85	58	228	217	209	187
100 – 150	A	568	540	227	198	453	442	368	364
	F	409	364	195	147	306	281	257	254
150 – 200	A	412	379	237	231	391	388	268	267
	F	270	223	135	131	220	218	142	141
200 – 300	A	806	795	433	418	234	232	345	343
	F	416	386	207	200	133	124	157	156
300 – 400	A	574	566	217	216	54	54	129	129
	F	272	263	97	97	40	40	55	55
400 – 500	A	363	360	118	118	33	33	20	20
	F	163	155	47	47	21	21	12	12
500 oder mehr	A	282	276	72	72	14	14	7	7
	F	167	157	26	26	11	11	5	5
Insgesamt	A	3 875	3 586	1 573	1 451	2 011	1 801	2 070	1 902
	F	2 908	2 124	997	817	1 971	1 357	1 520	1 250

10a. Flächenanteile in Prozent der insgesamt übereigneten Fläche

unter 20	8,7	1,0	1,9	0,2	8,6	2,0	8,9	2,2
20 – 30	3,3	0,5	2,4	1,1	10,8	1,1	5,6	1,6
30 – 40	3,3	1,9	2,6	1,4	9,7	3,7	4,6	4,1
40 – 50	4,4	2,9	3,2	2,1	10,3	12,4	6,9	7,4
50 – 75	10,0	9,4	10,6	8,8	12,0	13,7	18,9	19,9
75 – 100	12,0	11,4	8,5	7,1	11,6	16,0	13,8	15,0
100 – 150	14,0	17,1	19,5	18,0	15,5	20,7	16,9	20,4
150 – 200	9,3	10,5	13,6	16,1	11,2	16,1	9,3	11,3
200 – 300	14,3	18,2	20,7	24,4	6,7	9,1	10,3	12,5
300 – 400	9,3	12,4	9,7	11,9	2,0	2,9	3,6	4,4
400 – 500	5,6	7,3	4,7	5,7	1,1	1,6	0,8	0,9
500 oder mehr	5,7	7,4	2,6	3,2	0,6	0,8	0,3	0,4
Insgesamt	99,9	100,0	100,0	100,0	100,1	100,1	99,9	100,1

Abweichungen von 100,0 Prozent sind rundungsbedingt.

11. Kaufwerte für Bauland in Gemeinden Baden-Württembergs mit 50 000 und mehr Einwohnern 2005 nach Baulandarten

Gemeinde		Baulandarten insgesamt	Darunter		
			baureifes Land	Rohbauland	Industrieland
Stuttgart	F	298	222	14	45
	D	710,40	839,06	158,38	487,49
Mannheim	F	0	0	-	-
	D	.	.	-	-
Karlsruhe	F	31	26	-	5
	D	321,52	356,90	-	.
Freiburg im Breisgau	F	47	41	-	5
	D	376,49	401,28	-	189,76
Heidelberg	F	1	1	-	-
	D	.	.	-	-
Heilbronn	F	37	37	-	-
	D	239,35	239,35	-	-
Pforzheim	F	1	1	-	-
	D	.	.	-	-
Ulm	F	1	1	-	-
	D	.	.	-	-
Reutlingen	F	14	14	-	-
	D	304,09	304,09	-	-
Esslingen am Neckar	F	-	-	-	-
	D	-	-	-	-
Ludwigsburg	F	15	15	-	-
	D	457,39	457,39	-	-
Tübingen	F	9	8	-	1
	D	350,37	368,03	-	.
Villingen-Schwenningen	F	8	6	2	-
	D	103,03	125,28	.	-
Konstanz	F	2	2	-	-
	D	.	.	-	-
Aalen	F	29	24	5	-
	D	169,21	196,38	.	-
Schwäbisch-Gmünd	F	56	31	25	-
	D	96,25	143,39	38,27	-
Sindelfingen	F	1	1	-	-
	D	.	.	-	-
Göppingen	F	27	17	-	9
	D	200,92	278,49	-	58,23
Friedrichshafen	F	21	21	-	-
	D	302,61	302,61	-	-
Offenburg	F	17	12	-	5
	D	178,78	240,26	-	.
Baden-Baden	F	25	14	4	7
	D	147,97	224,57	.	.
Heidenheim an der Brenz	F	13	13	-	-
	D	145,61	145,61	-	-
Waiblingen	F	5	5	-	-
	D	462,24	462,24	-	-
Albstadt	F	20	12	3	4
	D	85,46	107,79	.	.
Ravensburg	F	2	2	-	-
	D	198,45	198,45	-	-